

Evangelisch-
Lutherische
Kirchengemeinde
Manching

Gemeindebrief

Dez / Jan / Feb
2023/24



FRIEDENSKIRCHE

CHRISTUSKIRCHE



Vorwort

Liebe Mitglieder
unserer Kirchengemeinde,

willkommen in der heilen Weihnachtswelt! Tannenzweige und Plätzchen, Adventskalender und Geschenkideen, Kerzenschein und Stille Nacht. Danach sehnen wir uns. Das genießen wir. Wir brauchen dieses Gefühl, dass alles in Ordnung ist.

Manchmal frage ich mich, ob ich mich mit gutem Gewissen der adventlichen und weihnachtlichen Behaglichkeit überlassen darf. Dann drängen sich die Kriege ins Bewusstsein, oder wie die Erderwärmung jetzt schon ihre Opfer fordert. Auch in Manching kennt wohl jeder von uns einige Menschen, die in diesem Jahr nur schwer froh werden. Wenn ich nicht unmittelbar helfen kann: Darf ich mich auch mal nicht niederdrücken lassen und einfach die Weihnachtszeit genießen?

Ja, ich glaube, das darf sein. Gott sendet seinen Sohn Jesus Christus nicht in eine heile Welt. Dort hätte Jesus auch nicht viel zu tun gehabt. Aber gerade weil die Welt oft finster ist, wird sie hell, als Jesus geboren wird. Wir müssen uns in der Weihnachtszeit nicht verloren fühlen, sondern schauen auf das Licht, das vom Kind in der Krippe ausgeht. Es soll uns ins Herz gehen, froh und friedlich machen.

Unsere lieb gewonnenen Weihnachtstraditionen können uns dabei helfen. Hoffentlich tragen sie auch dazu bei, dass andere in dieses Licht mit hineingenommen werden. Gerade jetzt sollen sie sich nicht davon ausgeschlossen fühlen, wenn sie schwere Zeiten durchleben. Wir vergessen sie auch in der Weihnachtszeit nicht und tragen für sie Verantwortung. Gerade deshalb öffnen wir uns für das Gefühl von Frieden, das jedem Menschen guttut.

Mit unseren Veranstaltungen in der Weihnachtszeit möchten wir ein wenig dazu beitragen, dass sich der Friede Gottes weiter ausbreitet. Da gibt es einen Mini-Gottesdienst und das Adventssingen. Einen Adventsnachmittag bei Kaffee und Weihnachtsstollen, eine Adventsfeier im Deutsch-Café und beim Konfi-Treff.

Dazwischen proben die Kinder schon für das Krippenspiel. Dies alles geschieht im Zeichen der Botschaft, dass Gott den Menschen nahekommt. Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten!

Ihr
Martin Michaelis



Erntedank

Das Erntedankfest wurde zu einem richtigen kleinen Gemeindefest. Quer durch die Generationen blieben über vierzig Gäste nach dem Gottesdienst noch im Gemeindesaal. Sie unterhielten sich gut und aßen und tranken, was zum größten Teil aus den Reihen des Kirchenvorstands vorbereitet worden war.



Diese bunte Gemeinschaft kennzeichnete auch den Familiengottesdienst, der vorausging. Nicht nur die Kinder hatten ihren Spaß beim Stofftiertheater und weiteren Aktionen. Alle Besucher machten mit und feuerten die Stofftiere an, die auf Noahs Arche laut ihre Interessen vertraten. Am Ende der Geschichte setzt Gott seinen Regenbogen in die Wolken und die Kinder legten ihn in der Kirche aus: Denn bei Gott gibt es nicht Gewinner und Verlierer, sondern durch Wechsel und Vielfalt hat jeder seinen Platz.



Weltgebetstag



Die Wahl auf Palästina als WGT-Land 2024 ist schon vor langem, im Jahr 2017 gefallen. Der Titel greift den zentralen biblischen Text des Weltgebetstages aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus auf: „Der Frieden ist das Band, das euch alle zusammenhält.“ (Eph 4,3)

Erschüttert versuchen wir in den gegenwärtigen Tagen und Wochen um das Band des Friedens beten:

Wir legen die Menschen in deine Hand, Gott.

Gott, wir beten, dass Versöhnung Hass besiegt, Frieden Krieg bezwingt, Hoffnung Verzweiflung überwindet und deine Pläne des Friedens in Erfüllung gehen.

Lasst uns jetzt gehen und für Frieden und Gerechtigkeit eintreten.
Dazu segne uns Gott: Gott segne uns und behüte uns.

Gott lasse ihr Angesicht über uns leuchten und sei uns gnädig.

Gott erhebe sein Angesicht auf uns und gebe uns Frieden.

(aus der Homepage des WGT-Komitees und der Gottesdienstordnung zum Weltgebetstag 2024)

In gewohnter Weise planen wir, den Weltgebetstag bei einem Treffen vorzubereiten und am 1. März um 18.30 Uhr in der Friedenskirche in Manching zu feiern. Die Informationen dazu werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Für das Vorbereitungsteam: Irmgard Brachard und Angelika Zapf

Konzert mit singINpool

Es war mehr als „nur“ Musik am 21.10. in der Friedenskirche. Das Ensemble „singINpool“ spannte mit dem Programm einen durchkomponierten Bogen durch diesen Abend: So näherten sich die 70 Besucher zusammen mit den Sängerinnen und Sängern dem Mond an, um dort zu verweilen und rechtzeitig zum Anbruch des Tages zurückzukehren.

Der Chor bewältigte dazu locker und zugleich exakt die jazzigen Rhythmen und Harmonik der pfiffigen Arrangements: von „As time goes by“ über den „Mann im Mond“ von den „Prinzen“ bis zu „Und immer wieder geht die Sonne auf“. Die pointierten und witzigen Zwischentexte und ein gemeinsames Lied nahmen das Publikum mit in das Geschehen hinein, so dass sich sogleich eine stimmungsvolle Atmosphäre entwickelte. Beim anschließenden Ausschank klang der Abend aus.

Es zeigte sich wieder einmal, was für ein wunderbarer Konzertraum die Friedenskirche ist. Der Auftritt von „singINpool“ war das fünfte Konzert in den letzten zwölf Monaten. Zum Adventssingen und einem außergewöhnlichen Bläserkonzert am Dreikönigstag finden Sie Hinweise an anderer Stelle in diesem Gemeindebrief. Es wäre schön, wenn wir die Konzerte als ein Markenzeichen unserer Friedenskirche etablieren können.



Endlich wieder Party für kleine Vampire und Zombies

Am Freitag, den 27. Oktober, hat die Evangelische Jugend Manching eine HalloweenKINDERdisco in den Jugendräumen der Christuskirche veranstaltet. Alle kleinen Hexen, Vampire, Zombies und Skelette waren herzlich eingeladen. Die Disco war gruselig geschmückt und mit professionellen Lichteffekten und einer Nebelmaschine ausgestattet. Insgesamt haben 164 Kinder an der Veranstaltung teilgenommen. Während der stündlichen Wettspiele hatten die Kinder die Möglichkeit, coole T-Shirts der EVJM zu gewinnen: Bei einem Spiel mussten sich immer zwei Spieler einen Becher Wackelpudding blind mit einem Löffel füttern. Ein anderes Spiel schickte die Spieler mit Lichtpistolen bewaffnet auf Geisterjagd, und bei einem weiteren Spiel mussten die Kinder Würstchen nur mit dem Mund aus einem mit Ketchup gefüllten Suppenteller essen. Für diejenigen, die eine Pause vom Trubel brauchten, gab es den Burgkeller, wo sie sich auf Sofas entspannen konnten. Dort konnten sie eine leckere Semmel und einen Softdrink genießen. Die Party war ein voller Erfolg und hat allen Kindern und Jugendlichen viel Freude bereitet!



„Warum? Weil Gott dich liebt.“

Kerzenschein und gefühlvolle Musik einer Instrumentalgruppe sorgten für eine schöne Atmosphäre in der sehr gut besuchten Friedenkirche.

Ein Team um Ingrid Müller hatte wieder eine gehaltvolle Andacht zum Reformationstag vorbereitet, ein gutes Beispiel für Luthers demokratisches Konzept vom „Priestertum aller Gläubigen“. Im Hauptteil der Andacht wurden viele Fragen nah dem „Warum“ gestellt: Warum sind die Erde und das Wesen des Menschen so gestaltet, dass sich für uns gemeinsame Lebensräume auftun? Die Antwort erklang bereits wiederholt im Liedruf: „Ich bin umgeben von der Liebe Gottes.“ Dann wurde sie mit den Worten gegeben, die hier in der Überschrift stehen. Diesen Zuspruch konnten die Besucher mit hinein in den Abend nehmen.



Wir sprechen deutsch

14-tägig treffen sich Menschen aus mittlerweile sechs verschiedenen Nationen, um mit einheimischen Muttersprachlern deutsch zu sprechen. Es geht kunterbunt zu in dieser multikulturellen Gruppe, und fast alle, die einmal gekommen waren, um sich das Café Deutsch anzuschauen, kommen wieder. Es macht einfach Spaß, sich miteinander zu unterhalten und über Gott und die Welt zu sprechen.

Wir treffen uns wieder samstags, am 02.12.23, 16.12.23, 13.01.24, 27.01.24, 10.02.24 sowie am 24.02.24, jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindesaal der Christuskirche.



Phase 3: Augsburg-Fahrt und vieles mehr



Der 17.09. war ein warmer Tag, als wir froh gestimmt auf unserem Tagesausflug Augsburg besichtigten.

Dank eines kundigen Führers wurde Geschichte lebendig: im Museum Lutherstiege und in der Annakirche, im Handwerkerviertel und besonders in der Barfüßerkirche, deren größter Teil vom Krieg zerstört wurde. In Augsburg wurde Luther von Kardinal Cajetan verhört und 1530 die Confessio Augustana abgelegt, um nur zwei Ereignisse zu nennen.

Unsere Reisegruppe von 26 Personen, trotz mancher krankheitsbedingten Absage, war aber nicht nur zu einem historischen Seminar in die Fuggerstadt gekommen. Wir hörten Orgelmusik in der Annakirche, aßen gut im Zeughaus und vor der Rückfahrt war noch genügend freie Zeit, um ein Eis zu essen oder die Innenstadt weiter zu erkunden. Bei der Auflösung des Augsburg-Quiz teilten sich drei Teilnehmer mit 7 von 10 richtig beantworteten Fragen den ersten Preis.



© Max Schmidtner

Der Ausflug hat Lust gemacht auf eine Fortsetzung.

Für den 14.09.2024, soweit die unverbindliche Planung, wird sich sicher ein lohnendes Ziel finden lassen.



Adventsnachmittag

Am Donnerstag, den 07.12. um 14 Uhr, lädt die Kirchengemeinde alle ab ungefähr 70 Jahren zu einem Adventsnachmittag in den Gemeindesaal in der Lilienthalstr. 91 ein. Mit adventlichen Liedern und Geschichten, Stollen und Lebkuchen und Musik stimmen wir uns auf die Adventszeit ein. Wir bitten um Anmeldung bis zum 04.12. beim Pfarramt (32820) oder Pfarrer Michaelis (0174/4969885).

Treffen bei Kaffee und Kuchen

Am Donnerstag, den 11.01.24 treffen wir uns wieder um 14 Uhr im Gemeindesaal zu einem gemütlichen Nachmittag zu Kaffee, Kuchen und Plaudern.

60er-Jahre-Party – jetzt aber wirklich!

Im Oktober wäre durchaus eine nette Party zustande gekommen. Weil aber bei einigen die Krankheitswelle zuschlug und einige andere bedauerten, die Party nicht rechtzeitig im Plan gehabt zu haben, haben wir sie doch verschoben. Sie findet nun am 08.02.24 im Gemeindesaal statt, passenderweise am „Unsinnigen Donnerstag“.

Ansonsten bleibt alles wie in der letzten Ankündigung: Der Start ist um 18 Uhr. Für „zeitgemäße“ Snacks, Getränke, Deko und Musik ist gesorgt, ebenso für so manches Live-Programm. Wer mag, kann selbst Schallplatten aus dieser Zeit mitbringen und im 60er-Jahre-Outfit erscheinen, um dann die entsprechende Wahl zu gewinnen. Der Eintritt ist frei, aber eine Spende zur Kostendeckung erwünscht. Man kann auch spontan zur Party kommen, aber eine Anmeldung im Pfarramt oder bei Pfarrer Michaelis wäre für die Planung hilfreich.

Der Kirchenvorstand und der Kindergarten

Im nächsten Herbst stehen die Wahlen zum Kirchenvorstand an. Darum enthält jeder Gemeindebrief derzeit einen Einblick in die Arbeit, die das Leitungsgremium der Gemeinde leistet. Dazu gehört auch die Verantwortung für den evangelischen Kindergarten.

Mit dem Kindergarten erfüllt die Kirchengemeinde einen wichtigen Bildungsauftrag. Manchmal spielen dabei ausdrücklich christliche Inhalte eine Rolle: Das Erntedankfest, der St. Martinstag, die Adventszeit und Ostern werden gefeiert. Dafür kommt der Pfarrer öfters in den Kindergarten oder die Kinder hinüber in die Kirche. Aber noch wichtiger ist, wie die Kinder grundsätzlich durch Spielen und gemeinsame Aktivitäten lernen, mit sich und anderen umzugehen. Außerdem entwickeln sich viele Kinder, die zu Hause wenig Deutsch sprechen, in unserem Kindergarten sprachlich entscheidend weiter. So wird ein guter Geist des Zusammenlebens spürbar und wir glauben, dass Gott auch seine Freude daran hat.

Außer dem Konzept gehört noch vieles weitere zu dem Rahmen, in dem die tägliche pädagogische Arbeit stattfindet: die Anstellung von Personal, der Blick auf die Finanzen und der Erhalt der Gebäude. Die Entscheidungen über diese Dinge trifft der Kirchenvorstand. Dabei erledigen der Pfarrer und die kirchlichen Verwaltungsstellen die operative Arbeit im Detail. Aber die Mitglieder des Kirchenvorstands sind gut informiert, beraten mit und treffen so verantwortungsvoll die Entscheidungen. Unter ihnen sind auch zwei Kindergarteneltern, die ihre Einblicke und Kenntnisse in einen Kindertagenausschuss einbringen.

Derzeit baut die Marktgemeinde im früheren Außenbereich unseres Kindergartens eine sechsgruppige Kita, deren Trägerschaft die Kirchengemeinde übernehmen soll. Das aktuelle Gebäude wird dann aufgegeben. Diesen Prozess zu moderieren wird eine spannende Aufgabe auch für den künftigen Kirchenvorstand sein.



Wandel säen

65. Aktion Brot für die Welt

Die Zahlen sind ernüchternd: Bis zu 828 Millionen Menschen haben derzeit nicht genug zu essen, fast 3,1 Milliarden können sich nicht gesund ernähren. Beinahe jeder zehnte Mensch auf der Welt ist unterernährt, mehr als jedes fünfte Kind unter fünf Jahren unterentwickelt. Die Ursachen für den weltweiten Hunger sind vielfältig. Nicht nur die Coronapandemie hatte verheerende wirtschaftliche Folgen, auch der Krieg in der Ukraine verschärft die Lage. Weltweit sind die Preise für Lebensmittel, aber auch für Saatgut, Dünger und Energie gestiegen.

Ein entscheidender Faktor für den Hunger ist auch die Klimakrise. In vielen Ländern des Globalen Südens sind die Menschen den zunehmenden Wetterextremen schutzlos ausgeliefert. Um Hunger und Mangelernährung dauerhaft zu

überwinden, braucht es ein grundlegend anderes globales Ernährungssystem. Brot für die Welt setzt sich zusammen mit seinen lokalen Partnerorganisationen für diesen Wandel des Systems ein: Wir unterstützen Kleinbauernfamilien dabei, mit umweltfreundlichen und klimaangepassten Anbaumethoden höhere Erträge zu erzielen. Wir versetzen sie in die Lage, ihr eigenes Saatgut zu vermehren sowie biologischen Dünger selbst herstellen zu können. Wir ermöglichen ihnen, neben Getreide auch Obst und Gemüse anzubauen. Wir machen uns für eine Agrarpolitik stark, die die bäuerliche Landwirtschaft weltweit stärkt. Wir setzen uns für faire Handelsabkommen mit Ländern des Globalen Südens ein. Machen Sie mit – tragen Sie dazu bei, dass wir das, was wir haben, weltweit gerechter verteilen. Denn wir sind der Überzeugung: Es ist genug für alle da!

Helfen Sie helfen.

Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB



Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

Gottesdienste

	Christuskirche 	Friedenskirche 
Dezember		
So, 3.12.	10 Uhr (Pfr. Michaelis)	
	11.15 Uhr Mini-Gottesdienst (Pfr. Michaelis & Team)	
So, 10.12.		10 Uhr (Pfr. Michaelis) mit Abendmahl
		17 Uhr Adventssingen
So, 17.12.	10 Uhr (Lektor Ingenhütt)	
So, 24.12.	10 Uhr Seniorenanlage Manching (Pfr. Michaelis)	
	16 Uhr Familiengottesdienst mit Krip- penspiel (Pfr. Michaelis)	
		18 Uhr Christvesper (Pfr. Michaelis)
	23 Uhr Jugend-Christnacht in St. Markus, Ingolstadt (Markusjugend)	
Mo, 25.12. <i>1. Weihnachts- feiertag</i>	10 Uhr mit Abendmahl (Pfr. Michaelis)	
Di, 26.12. <i>2. Weihnachts- feiertag</i>	18 Uhr meditativer Gottesdienst in der Martinskirche Brunnenreuth mit Chansons (Pfr. Kuhn)	
So, 31.12. <i>Silvester</i>		17 Uhr (Pfr. Michaelis)

Januar		
Mo, 1.1. <i>Neujahr</i>	10 Uhr (Pfr. Michaelis) mit Anstoßen auf das neue Jahr	
Sa, 6.1. <i>Epiphania</i>		10 Uhr (Lektor Herbig)
So, 7.1.	10 Uhr (Lektor Ingenhütt)	
So, 14.1.		10 Uhr mit Abendmahl (Pfr. Michaelis)
So, 21.1.	10 Uhr (Pfr. Michaelis & Konfir- mandengruppe & Band) anschl. Mitarbeiterfest	
So, 28.1.		10 Uhr Predigttausch (Pfr. Baldeweg)
Februar		
So, 4.2.	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr. Michaelis)	
	11.15 Uhr Mini-Gottesdienst (Pfr. Michaelis & Team)	
So, 11.2.		10 Uhr (Lektor Ingenhütt)
So, 18.2.		10 Uhr (Pfr. Michaelis)
So, 25.2.	10 Uhr (Pfr. Michaelis) mit Albanienmesse, gleichzeitig Kindergottesdienst, anschließend Kirchenkaffee	
März		
Fr, 1.3.		18.30 Uhr Weltgebets- tag (Team)

Kirche für Kinder

Bald ist der 1. Advent. Wir beginnen die Adventszeit mit einem **Mini-Gottesdienst**. Unter dem Titel „Der Adventskranz: eine runde Sache“ lernen wir den Erfinder des Adventskranzes kennen. Er kümmerte sich um viele Kinder und hatte daher diese Idee. Wir tauchen in die Geschichte ein und verzieren danach im Gemeinderaum Kerzen zum Mitnehmen. Dabei gibt es natürlich noch Kinderpunsch, Spekulatius und Stollen, so viel und so lange die Gäste wollen.



03.12.
11.15 Uhr

Beim **Krippenspiel** bringen wir an Heiligabend vierzehn Kinder auf die Bühne. Die Geschichte „Der kleine Engel“ erzählt von Hosianne, die nur zum Praktikum mit auf die Erde darf, als Jesus geboren wird. Obwohl sie etwas übermotiviert und planlos ist, macht sie zufällig alles richtig. Es empfiehlt sich, ein wenig eher in der Kirche zu sein, um einen guten Platz zu finden.



24.12.
16 Uhr

Im Februar feiern wir im **Mini-Gottesdienst** „Ein Fest mit Überraschungen“. Wer wird eingeladen, wenn der reiche Mann seinen Diener schickt, um die Gäste zu holen? Wir etwa? Weil Faschingszeit ist und wir in Feierstimmung sind, dürfen die Kinder gerne verkleidet zum Gottesdienst kommen. Anschließend machen wir uns über Faschingskrapfen her.



04.02.
11.15 Uhr

Ende Februar steht dann der nächste **Kindergottesdienst** an. Während die Eltern in die Albanienmesse gehen können, dürfen die Kinder bei Sarah Müller und dem Kigo-Team eine Geschichte hören, singen und basteln. Der Kirchenkaffee führt danach die „junge“ und die „alte“ Gottesdienstgemeinde zusammen.



25.02.
10 Uhr

Alle diese Veranstaltungen finden in der Christuskirche statt.

Im Überblick: Gottesdienste vom Heiligen Abend bis Neujahr

Heiliger Abend, 24.12.:

- Um 10 Uhr findet ein Gottesdienst in der Seniorenanlage Manching statt.
- Um 16 Uhr beginnt das Krippenspiel „Der kleine Engel“ in der Christuskirche, siehe Artikel „Kirche für Kinder“.
- Um 18 Uhr feiern wir Gottesdienst in der diesmal gut beheizten Friedenskirche.
- Für jüngere Menschen empfehlen wir die Jugend-Christnacht in St. Markus ab 23 Uhr, mit Anstoßen auf Jesu Geburtstag um Mitternacht.

1. Weihnachtsfeiertag:

- Es geht es mit einem Gottesdienst um 10 Uhr in der Christuskirche weiter.

2. Weihnachtsfeiertag:

- An diesem Tag gibt es in Manching keinen evangelischen Gottesdienst. Stattdessen machen wir uns auf in die Martinskirche in Spitalhof zu einem meditativen Gottesdienst um 18 Uhr mit modernen weihnachtlichen Chansons.

Silvester

- Beim Gottesdienst zum Jahresschluss am 31.12. um 17 Uhr in der Friedenskirche sammeln wir wieder Wünsche und Gebete für das folgende Jahr, um sie bei den Fürbitten vorzutragen.

Neujahr:

- Am 01.01.24, stoßen wir nach dem Gottesdienst wieder in der Kirche mit Sekt auf das neue Jahr an.

Termine

Konfirmanden

Konfi-Treff:

Freitags, 01.12., 15.12.,
19.01., 02.02., 23.02.,
jeweils 16.00–19.00 Uhr

Gottesdienst mit Konfis:

21.01., 10.00 Uhr

Kirchenvorstandssitzung

Mittwochs, 13.12., 17.1. und
21.02., jeweils 19.30 Uhr, im Ge-
meindsaal der Christuskirche

Mitarbeiterkreis

16.12., 04.01., 01.02.,
jeweils 18.00 Uhr

Phase 3

Do, 07.12., 14 Uhr: Advents-
nachmittag

Do, 11.01., 14 Uhr

Fr., 08.02., 18 Uhr: 60er-Jahre-
Party

Café Deutsch

02.12., 16.12. (Adventsfeier),
13.01., 27.01., 10.02. und 24.02.,
jeweils 15.00 bis 17.00 Uhr

Jungengruppe „PowerPimpfe“

Jeden Montag (außer Schul-
ferien) 14.30–16.00 Uhr
im Jugendraum Lilienthalstr. 91
Leitung: Reiner Siegmund

Mädchengruppe

Dienstags, 13.12., 17.01., 07.02.,
15.00–16.30 Uhr
im Jugendraum Lilienthalstr. 91
Leitung: Sabine Olfen

Christkindlmarkt Oberstimm

02./03.12.

Spieletreff

Samstags, 09.12., 13.01., 17.02.,
15.00–18.00 Uhr,
im Jugendraum Lilienthalstr. 91

Adventssingen

10.12., um 17.00 Uhr, in der
Friedenskirche

Dreikönigskonzert

06.01., um 19.00 Uhr, in der
Friedenskirche

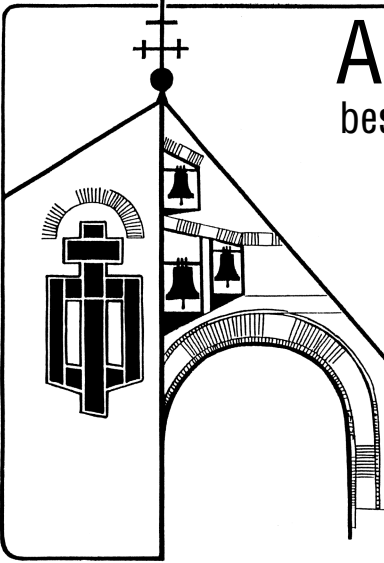
FaschingsKINDERdisco

Freitag, 09.02.,
17.00–21.00 Uhr,
im Jugendraum Lilienthalstr. 91

Adventssingen

Das traditionelle Adventssingen führt auch dieses Jahr am 2. Advent, dem 10.12., um 17 Uhr verschiedene Musikgruppen und ein aufmerksames Publikum zusammen, die gemeinsam die Friedenskirche füllen.

Wie im letzten Jahr sind die Gruppen „Boarisch z'ammg'mischt“ und „Allegria“, sowie der Projektchor der Kirchengemeinde mit von der Partie. Kornelia Perret begleitet die gemeinsamen Lieder an der Orgel. Dazu kommt in diesem Jahr der Posaunenchor der Kirchengemeinde Brunnenreuth. Nachdenkliche Texte ergänzen das Programm. Nach der besinnlichen Stunde machen sich sicherlich wieder viele Konzertbesucher auf den Weg zum Adventsmarkt auf dem Fontänenfeld. Ein Besuch bei unserem Verkaufsstand lohnt sich, um mit Glühwein und Schupfnudeln den Abend zu beschließen.



Adventssingen
besinnliche Musik und Texte

Mitwirkende:
„Boarisch z'ammg'mischt“,
Musikensemble „Allegria“,
Posaunenchor Brunnenreuth,
Projektchor der ev. Kirchengemeinde,
Kornelia Perret, Orgel

10. Dezember 2023 17:00 Uhr
in der Friedenskirche
Am Schlossberg12, Manching

Ev.-luth. Kirchengemeinde Manching
Lilienthalstraße 91, 85077 Manching, Tel.: (08459) 32820

Dreikönigskonzert mit Blechbläser-Ensembles in der Friedenskirche

Am Samstag, den 06.01.2024, um 19 Uhr wird die Friedenskirche in Manching zum Schauplatz musikalischer Klasse und Vielfalt. Zwei Ensembles gestalten auf ihre Art einen abwechslungsreichen Konzertabend.

Das Blechbläserensemble **Zephyr** hat sich durch Konzerte und Musikwettbewerbe im In- und Ausland einen Namen gemacht. Das Repertoire spannt sich von klassischer Musik bis zum Jazz und zur Moderne. Warme, sanfte Klänge wechseln sich mit anspruchsvollen virtuoseren Passagen ab. Die wechselnde Besetzung reicht vom reinen Trompetensextett bis zur bunt gemischten Bläsergruppe.



Die andere Musikgruppe kommt aus unserer Region: Die **Prosit Brassers** bieten feinste Blasmusik der traditionellen bayerischen und böhmischen Art. Dabei variieren sie unter anderem das „Prosit der Gemütlichkeit“ zu einem „Mozartprosit“, einem „Prosit der Hektik“ oder einem „Choralen Prosit“.



Für Musikgenuss auf hohem Niveau ist also ebenso gesorgt wie für Unterhaltung, außerdem für Punsch und Glühwein in der Pause. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende, die dieses besondere Konzerterlebnis honoriert, wird am Ausgang gebeten.



Ökumenisches Bibelgespräch

Im Januar 2024 begehen wir in Manching die ökumenische Gebetswoche für die Einheit der Christen mit einem Bibelgespräch. Dieses wird am Sonntag, den 28.1. ab 18.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Pfarrer-Frey-Str. 4, stattfinden.

Der Titel lautet: „Fortan wird ihnen nichts mehr unerreichbar sein“ (1. Mose 11,6). Das befürchtet Gott angesichts der Ambitionen der Menschen, die er geschaffen hat. In der Tat haben wir bis heute unsere Möglichkeiten enorm ausgeweitet. Was bedeutet das für unser Zusammenleben, für unsere Zukunft und für unser Verhältnis zu Gott? Welche Einsichten können wir dazu aus den biblischen Geschichten von der Schöpfung und dem Turmbau zu Babel gewinnen? Über solche und noch weitere Fragen werden wir uns unter der Leitung von Gemeindeferentin Irmgard Brachard und Pfarrer Martin Michaelis miteinander austauschen. Besondere theologische Bildung ist dabei nicht gefragt, sondern einfach Freude am Gespräch!



Mitarbeiterfest

Im letzten Jahr war der Gemeinderaum beim Mitarbeiterfest sehr gut gefüllt und die Stimmung war ausgezeichnet. Dies darf sich am 21.01. gerne wiederholen: Der Gottesdienst um 10 Uhr wird von der Konfirmandengruppe und einer kleinen Band gestaltet und sicher entsprechend lebhaft. Danach beginnt das Fest mit Kaffee und einem kleinen Spiel. Mittags genießen wir türkische Pide mit verschiedenen Belägen. Wir freuen uns auf einen fröhlichen Tag, an dem das Wort „Danke“ vielfältige Bedeutung hat, entsprechend all der Hilfe, die ehrenamtliche Mitarbeiter für unsere Gemeinde leisten.

Albanienmesse

Am 25.02. steht der Gottesdienst wieder im Zeichen der „Albanienmesse“. Der Projektchor singt unter der Leitung von Christine Roß Chorstücke, die Karl-Heinz Werner geschrieben hat. Das Ensemble „Allegría“ begleitet den Chor und spielt weitere Stücke. Die Kollekte des Gottesdienstes kommt der Albanienhilfe Stammham zugute. Die Kinder können während der Albanienmesse zum Kindergottesdienst in den Gemeinderaum gehen. Anschließend lädt die Gemeinde die Besucher zum Kirchenkaffee ein.



Christkindlmarkt Oberstimm

Auch in diesem Jahr ist die Evang. Jugend Manching mit zwei Hütten am Oberstimmer Christkindlmarkt vertreten und bessert damit ihre Gruppenkasse auf.

In der kleinen Hütte, die meist von Kindern oder Jugendlichen eigenständig betrieben wird, können alle Besucher ihre Treffsicherheit bei einem Geschicklichkeitsspiel unter Beweis stellen. Es warten tolle Preise: Nikolausmützen, Kissen u. v. m.

In der großen Hütte werden aktuelle Brett-, Karten- und Würfelspiele angeboten. Den „Spiele Stadl“ gibt es nun zum sechsten Mal und das Konzept findet bei den Besuchern großen Anklang: Die meisten Spiele können vor dem Kauf getestet werden. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter kennen nicht nur die meisten Spielregeln, sondern können die Besucher auch nach Vorlieben oder Alter beraten. Die Evang. Jugend bietet daneben noch einen besonderen Service: Die Spiele werden auf Wunsch nach dem Christkindlmarkt innerhalb Manching nach Hause geliefert.

Wir laden Sie hiermit herzlich ein, uns am Samstag, 02.12., von 14 bis 20 Uhr, oder Sonntag, 03.12., von 12 bis 20 Uhr, an unseren Ständen zu besuchen. Natürlich gibt es noch über 30 andere Stände mit Bastelwaren und Köstlichkeiten. Kinder können Ponyreiten, Karussellfahren oder die riesige Krippe mit lebenden Tieren bewundern. Und am Samstagabend kommt sogar der Nikolaus vorbei. Musikalisch ist im 30-Minuten-Takt auf der Bühne für jeden Geschmack etwas geboten.





Anmeldung zu Sommerfreizeiten ist gestartet

Zwischen Weihnachten und Neujahr ist es an der Zeit, über den Sommerurlaub nachzudenken. Möchten Sie Ihren Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geben, sich vom Alltag zu erholen, neue Erfahrungen zu sammeln und ihre Persönlichkeit weiterzuentwickeln? Dann sollten Sie sich schnell Plätze auf unseren spannenden Sommerfreizeiten sichern!

Für Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren bieten wir eine unvergessliche Zeit im idyllischen Evang. Jugenderholungsdorf in St. Peter-Ording an der Nordsee. Gemeinsam mit unseren geschulten Betreuern können sie spannende Abenteuer erleben, neue Freundschaften knüpfen und sich kreativ ausleben. Ob beim Sandburgenbauen am Strand, beim Basteln oder beim Fußball- oder Tischtennispielen - bei uns ist für jeden etwas dabei. Schau dir weitere Informationen und Fotos der letzten Jahre an auf:

www.nordseefreizeit.de

Jugendliche im Alter von 13 bis 16 Jahren haben die Möglichkeit, die Endphase der Sommerferien auf zwei gecharterten Hausbooten im Elsass/Frankreich zu verbringen. Hier können sie den Charme Frankreichs hautnah auf den Kanälen erleben. Gemeinsam mit Gleichaltrigen und erfahrenen Betreuern erkunden sie die Orte und die Landschaft, kochen zusammen, schwimmen, entspannen einfach nur oder haben viel Spaß beim gemeinsamen Spielen. Schau dir weitere Informationen und Fotos der letzten Jahre an auf

www.hausbootfreizeit.de

Die Anmeldung ist über www.evjm.de/online-anmeldung möglich.

Sichere dir jetzt einen Platz für ein unvergessliches Abenteuer!



MINA & Fremde



Impressum

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde

Gemeindezentrum und Pfarramt: Lilienthalstr. 91, 85077 Manching

Tel. 08459/32820 | Fax 08459/328217

E-Mail: pfarramt.manching@elkb.de

Internet: www.manching-evangelisch.de

Pfarrer Martin Michaelis: Tel: 08459/32820 | 0174/4969885

E-Mail: martin.michaelis@elkb.de

Pfarrbüro: Tina Besel

Bürozeiten: Mo. und Do. 9–11, Di 16.30–18 Uhr

Kindergarten: Stephanie Scherzer (Leiterin)

Tel. 08459/6590 | E-Mail: kiga.manching@elkb.de

Spendenkonto: IBAN: DE16 7216 0818 0108 0058 85 | BIC: GENO-DEF1INP

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei

Redaktion: Veronika Bauer, Tina Besel, Martin Michaelis, Barbara Vocht.

V. i. S. d. P.: Pfarrer Martin Michaelis

*Quelle Titelbild: © Christoph Zimmermann / fundus-medien.de

Jahreslosung 2024



*Alles, was ihr tut,
geschehe in Liebe.*

—
1. Korinther 16,14